

Zeigt ein Infrarotthermoter (Radiometer) doch den Treibhauseffekt an?

geschrieben von Roy W. Spencer, Ph.d. | 13. Mai 2013

Der amerikanische Klimawissenschaftler und Auswerter der UHI Satelliten Temperatur Roy W. Spencer versucht in diesem Beitrag aufzuzeigen, dass ein Infrarot Thermometer doch geeignet ist, den Treibhauseffekt in der Atmosphäre nachzuweisen. EIKE hatte zu dieser Frage unlängst den Beitrag des Ingenieurs Carl Brehmer (hier) veröffentlicht, der genau dies bestritt. Nun versucht Spencer sich am Gegenbeweis. Lesen Sie dazu auch die Diskussion mit dem schwedischen Professor für angewandte Mathematik Claes Johnson.

Die Effektivität von CO₂ als Treibhausgas wird mit größerer Konzentration sogar noch mehr marginalisiert

geschrieben von Ed Hoskins | 13. Mai 2013

von Ed Hoskins

Das politische Ziel, die Auswirkung der vom Menschen verursachten globalen Erwärmung auf nur 2°C zu begrenzen, kann niemals erreicht werden.

Gut verstandenen physikalischen Parametern zufolge nimmt die Effektivität von CO₂ als Treibhausgas logarithmisch mit zunehmender Konzentration vom gegenwärtigen Gehalt von etwa 390 ppmv ab. Dem zufolge verbleiben nur etwa 5% der Effektivität von CO₂ als Treibhausgas unter dem gegenwärtigen Niveau.

Wem der Wind sein Lied singt

geschrieben von Viv Forbes | 13. Mai 2013

Mal ein anderes Lied, das vom Wind gesungen wird.
Dieses Lied wird unsere „Windsbräute“ (vulgo: Energiewende-Gewinnler) nicht in den Schlaf singen, den Stromkunden und Steuerzahler schon garnicht.
Ein herzerfrischender Gastbeitrag eines Australiers auf WATTSUPWITHTHAT.

Keine leichte Aufgabe für EU-Führer: Die Quadratur des Kreises mit billiger Energie

geschrieben von Euractiv | 13. Mai 2013

EurActiv

Die EU-Führer werden auf einem Energiegipfel am 22 Mai kontroverse Dinge anpacken, einschließlich der Schiefergas-Problematik und der Abschwächung des Klimawandels. Dies geht aus Dokumenten hervor, die EurActiv vorliegen.

Der Übereinkunft auf dem Gipfel vom 14./15.März folgend werden sich die EU-Führer treffen, um zu beraten, wie man die Energiepreise senken und die Wettbewerbsfähigkeit der Firmen in der EU verbessern kann.

WWF missbraucht Kinder für ideologische Zwecke!

geschrieben von Donna Laframboise | 13. Mai 2013

In den beiden folgenden Artikeln prangert Donna Laframboise erneut an, was der WWF mit Kindern aller Couleur macht. Für mich erfüllen diese Aktivitäten den Tatbestand des vorsätzlichen Missbrauchs von Kindern. Ganz am Schluss des zweiten Artikels wird deutlich, wie angewidert auch die Autorin von diesem Gehabe ist. Wann endlich findet sich jemand, der diesen Wahnsinn stoppt?

Chris Frey